



ASTRONOMISCHE GESELLSCHAFT

Erstmals gegründet 1800

<http://www.astronomische-gesellschaft.org>

Der Vorstand

Gerhard Hensler, Wien (Präsident)
Ralf-Jürgen Dettmar, Bochum (Vizepräsident)
Susanne Hüttemeister, Bochum (Rendantin)
Siegfried Röser, Heidelberg (Schriftführer)
Hans-Ulrich Keller, Stuttgart (Pressereferent)
Christiane Helling, St. Andrews
Philipp Richter, Potsdam

Wien und Heidelberg, im Dezember 2007

Rundbrief 2/2007 an die Mitglieder und Freunde der Gesellschaft

Grußwort des Präsidenten

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder,
liebe Freunde,

in meinen ersten Grußworten an Sie nach meiner Wahl zum Präsidenten vor zwei Jahren hatte ich Ihnen mein ungutes Gefühl hinsichtlich der Legitimation geschildert, wenn nur ein kleiner Teil der Mitglieder an der Wahl teilnimmt. Wir haben in diesen 2 Jahren einiges unternommen, um die Bindung der Mitglieder an die Gesellschaft zu verbessern. Nach der Einführung von Vertrauenspersonen an den Instituten, die Informationen über die AG an die KollegInnen verbreiten sollen (Wissen Sie, wer Ihre Kontaktperson ist?), gibt es jetzt mehr Informationen auf neuen Web-Seiten. Außerdem ist auf der letzten Mitgliederversammlung in Würzburg die Satzung so geändert worden, dass nunmehr alle Mitglieder ihren Vorstand per Briefwahl wählen können. Sie sind in diesem Rundbrief aufgerufen, Kandidatinnen und Kandidaten für drei Vorstandsämter vorzuschlagen, die dann 2008 erstmals per Briefwahl bestimmt werden.

Diese Möglichkeit sollten Sie aber nur im Notfall nutzen, wenn Sie wirklich nicht persönlich zur Jahrestagung der Gesellschaft kommen können, denn ich bitte Sie natürlich, an den Tagungen und Mitgliederversammlungen persönlich teilzunehmen. Wir gehen neue Wege, die Jahrestagungen für den Großteil der Mitglieder attraktiv zu machen. Mit der diesjährigen Herbsttagung in Würzburg haben wir durch die Zusammenlegung mit der Versammlung der Astroteilchenphysiker und den vielfältigen Informationen durch nationale Förderorganisationen der astronomischen Forschung sowie über die europäischen Initiativen einen Schritt in Richtung größere Attraktivität gemacht. Die exzellente Organisation mit vielen Möglichkeiten zum Gedankenaustausch und wissenschaftlichen Diskussion in einem geselligen Rahmen und die thematischen Highlights ließen die Tagung zu einem großen Erfolg werden. Hierfür sei

nochmals dem Organisator Karl Mannheim und seiner Crew große Anerkennung gezollt und ein ganz herzlicher Dank ausgesprochen.

Im nächsten Jahr hoffen wir, einen besonderen Leckerbissen in Form eines *Joint European and National Meetings (JENAM)* anzubieten, das von unserer Astronomischen Gesellschaft zusammen mit der European Astronomical Society (EAS) und der Österreichischen Gesellschaft für Astronomie und Astrophysik (OeGAA) in Wien veranstaltet wird. Die Tagung sollte mit dem zukunftssträchtigen Thema „New Challenges to European Astronomy“ und 8 ausgewählten Symposien Teilnehmer aus Ost- und Westeuropa anlocken und nicht nur aufgrund seiner Symposien wissenschaftlich sehr attraktiv sein, sondern auch kulturell ein Erlebnis werden.

Ich lade Sie persönlich ganz herzlich im September 2008 nach Wien ein. Auf der nächsten Mitgliederversammlung werde ich meinem Nachfolger oder Nachfolgerin Platz machen und ihm bzw. ihr für die nächste Amtsperiode Glück und Erfolg wünschen. Ich bitte Sie alle, weiterhin und hoffentlich sogar verstärkt mitzuhelfen, dass diese Ihre Gesellschaft lebendig und aktuell bleibt. Dies ist aber auch nur möglich, wenn der Einsatz für die AG unterstützt wird und wenn die Gesellschaft im Bewusstsein der Community einen festen Platz einnimmt. Hierzu bitte ich besonders die Direktoren der großen Institute um ihre Förderung.

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung haben wir nach 12 Jahren erstmalig wieder die Beiträge leicht anheben müssen, um den trotz Sparmaßnahmen, die uns zum Verzicht auf Abstracts-Hefte zu den AG-Tagungen zwingen, steigenden Ausgaben Rechnung zu tragen. Nun kommt von vielen Kolleginnen und Kollegen die Frage, was die Mitgliedschaft in einer Gesellschaft kosten darf, und was sie wert ist. Ich meine, dass unsere Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses durch Rei-

sebeihilfen, die Förderungs- und Jobinformationen, attraktive internationale Tagungen und die damit verbundenen Kontakte, der Tagungsband mit hochkarätigen Reviews der Sprecher sowie die vielfältigen wissenschaftlichen Informationen den geringen Mitgliedsbeitrag bei weitem rechtfertigen. Die Reduzierung des Tagungsbeitrages für Mitglieder allein kompensiert schon den Beitrag. Bitte machen Sie daher in Ihren Arbeitsgruppen Werbung für die AG-Mitgliedschaft, besonders bei jungen Kolleginnen und Kollegen.

Mit dem eingeschlagenen Weg und dem Enthusiasmus des Vorstands sehe ich die Gesellschaft auf einem guten Weg in die Zukunft.

Ihr Gerhard Hensler

Frühjahrstagung der AG in Strasbourg

Die nächste Frühjahrstagung der AG wird als gemeinsame Veranstaltung mit der Société française d'astronomie et d'astrophysique vom 16.-20. März 2008 in Strasbourg stattfinden. Für erste Informationen siehe:

<http://astro.u-strasbg.fr/scyon/GSD2008.html>

Einladung zur

Herbsttagung JENAM 2008 nach Wien

Die Astronomische Gesellschaft lädt ihre Mitglieder und Freunde zur Teilnahme an der Internationalen Wissenschaftlichen Jahrestagung unter dem Schwerpunktthema **New challenges to European Astronomy** vom 8. bis 12. September 2008 ganz herzlich nach Wien ein. Diese 81. Tagung der AG wird mit der EAS und der OEGAA als Joint European and National Meeting (JENAM 2008) veranstaltet.

Während der Tagungswoche findet die 81. Ordentliche Mitgliederversammlung der AG statt. Wien ist nach den AG-Versammlungen in den Jahren 1869, 1883, 1908 und 1972 zum fünften Mal Gastgeber für eine Jahrestagung der AG.

Informationen zum JENAM 2008 sind ab 15.1.2008 auf der Webseite der Tagung zu finden:

<http://www.univie.ac.at/jenam2008/>

Plenarvorträge werden als eingeladene Reviews und Highlight-Vorträge gehalten. Der Vorstand bittet die Institute um Vorschläge für Highlight-Vorträge an den Präsidenten bis zum 1. März 2008.

Die auf JENAMs üblichen Mini-Symposia sind vom SOC bereits ausgewählt und auf der JENAM 2008-Webseite aufgelistet. Die Anmeldung zu diesen Symposia wird entsprechend den Splinter-Meetings der AG-Tagung erfolgen. Jedes Mini-Symposium wird von einem internationalen SOC organisiert.

Die Tagungsgebühren betragen: 150 € für Mitglieder von EAS, AG und OEGAA (Anm. bis 31.5.2008), 200 € für Nichtmitglieder (Anm. bis 31.5.2008), +50 € für Spät-Registrierungen

Die Anmeldung zur Tagung ist auf der og. Webpage vorzunehmen und ab 15.1.2008 möglich.

Ludwig-Biermann-Förderpreis 2008

Die AG möchte den Ludwig-Biermann-Förderpreis im Jahr 2008 zum achtzehnten Mal vergeben. Die Auszeichnung wird als Reisepatenschaft an eine hervorragende Astronomin oder einen hervorragenden Astronomen verliehen, die oder der jünger als 35 Jahre sein sollte. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 2 500 € aus dem Förderfonds der Gesellschaft. Der

Preis soll während der Tagung in Wien im September 2008 verliehen werden.

Einzelheiten zur Verleihung sind in den Statuten des Preises festgeschrieben und in den „Mitteilungen der AG“ **85** (2002), Seite 875, sowie im Internet unter <http://astronomische-gesellschaft.org/Preissatzungen.html> veröffentlicht.

Wir bitten die Mitglieder der AG, dem Präsidenten (Anschrift siehe Rückseite) bis zum **31. März 2008** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form mit Begründung, wissenschaftlichem Lebenslauf und Schriftenverzeichnis vorzuschlagen.

Bruno-H.-Bürgel-Preis 2008

Ebenfalls für die Vergabe während der Wiener Tagung schreibt der Vorstand zum neunten Mal den Bruno-H.-Bürgel-Preis aus, der für hervorragende populäre Darstellungen neuerer Ergebnisse auf dem Gebiet der Astronomie in deutscher Sprache in verschiedenen Medien verliehen wird. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 1 000 €.

Einzelheiten zur Verleihung sind in den Statuten des Preises festgeschrieben und in den „Mitteilungen der AG“ **85** (2002), Seite 876, veröffentlicht.

Wir bitten die Mitglieder der AG, auch für diesen Preis dem Präsidenten bis zum **31. März 2008** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form, verbunden mit einer aussagekräftigen Begründung, vorzuschlagen.

Preisträger 2007

Während der Internationalen Wissenschaftlichen Jahrestagung AG 2007 in Würzburg wurde Herr Prof. Dr. Rudolf Kippenhahn (Göttingen) mit der 35. **Karl-Schwarzschild-Medaille** ausgezeichnet.

Der **Ludwig-Biermann-Förderpreis** wurde an Herrn Dr. Henrik Beuther (Heidelberg) und Dr. Ansgar Reiners (Göttingen) vergeben.

Der **Hans-Ludwig-Neumann-Preis** ist Frau Dr. Cecilia Scorza de Appl (Heidelberg) verliehen worden.

Im Rahmen der Tagung wurde zum zweiten Mal der **Hanno und Ruth Roelin-Preis** für Wissenschaftspublizistik vergeben. Den vom Max-Planck-Institut für Astronomie, Heidelberg, ausgeschriebenen Preis erhielt Dr. Markus Pössel (Potsdam).

Den **Sonderpreis** der AG im Rahmen des Wettbewerbs „Jugend forscht“ erhielt der Schüler Raphael Errani (Stade).

Aus der 80. Ordentlichen Mitgliederversammlung in Würzburg

Bei den Vorstandswahlen wurden Susanne Hüttemeister (Bochum) als neue Rendantin und Philipp Richter (Potsdam) als Vorstandsmitglied ohne Amt gewählt. Wiedergewählt wurde Siegfried Röser (Heidelberg) als Schriftführer.

Die Mitgliederversammlung hat neue Beitragssätze beschlossen. Näheres siehe unter Mitteilungen der Rendantin.

Ebenfalls beschlossen wurde eine Änderung der Satzung, die eine Briefwahl der Vorstandsmitglieder ermöglichen soll. Der Vorstand wurde beauftragt, die Wahlordnung entsprechend anzupassen.

Wahlen zum Vorstand 2008

Auf der nächsten Ordentlichen Mitgliederversammlung scheidet laut Satzung Präsident, Vizepräsident und ein

Vorstandsmitglied ohne Amt aus. Für diese Wahlen wird erstmals Briefwahl möglich sein. Die Mitglieder sind aufgefordert, dem Präsidenten Kandidatenvorschläge für diese 3 Ämter bis zum **1. März 2008** mitzuteilen. Dem Vorschlag muss jeweils eine Einverständniserklärung des Vorgeschlagenen beiliegen.

Mitteilungen der Rendantin

Für die Mitgliedschaft gelten nach dem Beschluss der Mitgliederversammlung in Würzburg folgende Beiträge:

Regel-Mitgliedsbeitrag	75,00 € ,
DPG/DGG/EAS-Mitglieder	60,00 € ,

Auf Antrag kann für Pensionäre/Rentner und für Studenten/Geringverdiener eine Beitragsermäßigung gewährt werden. Sie staffelt sich wie folgt:

Pensionäre/Rentner	50,00 € ,
Studenten/Geringverdiener	30,00 € .

Die Beiträge für 2008 werden im 1. Quartal fällig, vom Rendanten in Rechnung gestellt und möglichst per Lastschrift eingezogen.

Diesem Rundbrief liegt eine Einverständniserklärung zum Bankeinzug der Mitgliedsbeiträge bei. Die Rendantin bittet, möglichst regen Gebrauch hiervon zu machen.

Reisebeihilfen

Der Vorstand weist darauf hin, dass aus dem **Förderfonds** der Astronomischen Gesellschaft Reisen junger Astronominnen und Astronomen unterstützt werden. Einzelheiten zur Beantragung findet man unter:

<http://astronomische-gesellschaft.org/Foerderung.html>

Mit dem Ziel, junge Fachkolleginnen und -kollegen noch besser unterstützen zu können, ruft der Vorstand zu besonderen **Spenden für den Förderfonds** auf.

Internationales Jahr der Astronomie 2009

Die IAU hat für 2009 zu einem Internationalen Jahr der Astronomie aufgerufen. Die offizielle Webseite dazu findet man unter: <http://www.astronomy2009.org/>. In jedem Land wurde ein zentraler Koordinator benannt (Single Point of Contact, SPOC).

D: Dr. Michael Geffert, Argelander-Institut für Astronomie der Universität Bonn, Astronomischer Erlebnispark Hoher List, D 54550 Daun

A: DDr. Thomas Posch, Institut für Astronomie, Universität Wien, Türkenschanzstrasse 17, A 1180 Wien

CH: Dr. Gilbert Burki, Observatoire de Genève, CH 1290 Sauverny

Aus dem Arbeitskreis Astronomiegeschichte

Während der Tagung in Würzburg wurde Frau Anneliese Schnell zur neuen Vorsitzenden des Arbeitskreises gewählt. Der Arbeitskreis spricht Peter Brosche für seine Gründungsinitiative und für seine langjährige Arbeit als Vorsitzender seinen Dank aus.

Anlässlich der Tagung JENAM 2008 in Wien veranstaltet der Arbeitskreis am 12. und 13. September 2008 ein Kolloquium zum Thema '400 Jahre Fernrohr – der Beitrag Europas'. Mitglieder des wissenschaftlichen Organisationskomitees sind L. Balazs, Budapest, I. Pustynnik, Tartu, A. Schnell,

Wien, und Ch. Sterken, Brüssel. Siehe: <http://www.univie.ac.at/jenam08/>

Abstracts (in englischer Sprache) von geplanten Vorträgen sind per e-mail bis Juni 2008 (unter Verwendung des Abstract-Formblattes der AG) einzureichen bei Frau Anneliese Schnell, email: schnell@astro.univie.ac.at.

Seit dem letzten Rundbrief sind die Vol. 32 bis 35 der Schriftenreihe Acta Historica Astronomiae des Arbeitskreises (ISSN 1422-8521), herausgegeben von Wolfgang R. Dick, Hilmar W. Duerbeck und Jürgen Hamel, im Verlag Harri Deutsch erschienen. Weitere Informationen bei den Herausgebern der Reihe oder unter: <http://acta.harri-deutsch.de/>

Fernerhin werden die Mitglieder des Arbeitskreises gebeten, ihre Publikationen des Jahres 2007 bis spätestens 31. Januar 2008 dem Sekretär des Arbeitskreises zu melden.

Aus der Kommission Astronomie/Astrophysik in Unterricht und Lehramt

Die Kommission hat zusammen mit dem in Köln gegründeten - **AG-Arbeitskreis "Astronomiedidaktik"** - (Mitgliederliste auf der Web-Seite der Kommission) auf der AG-Tagung in Würzburg ihren 2. Workshop abgehalten. Die Vielfalt der behandelten Themen und ihre Diskussion zeigen, dass didaktische Fragestellungen in der AG auf großes Interesse stoßen, wie ja auch das Ergebnis der Mitglieder-Befragung gezeigt hat. Die gründliche Überarbeitung und Erweiterung der Liste empfohlener Literatur (gegliedert nach Benutzer-Anforderungen) steht vor dem Abschluss (ist in Kürze auf der Web-Seite verfügbar).

Die Kommission wird sich an den deutschen Aktivitäten zum "Internationalen Jahr der Astronomie 2009" unterstützend beteiligen.

Aus dem Rat Deutscher Sternwarten

ASTRONET wurde 2005 von verschiedenen europäischen Institutionen der Wissenschaftsförderung gegründet. Der Verbund soll eine Langzeitplanung für die Weiterentwicklung der europäischen Astronomie ermöglichen und die Institutionen bei der Auswahl von Förderprojekten beraten. Mitglieder des Rates haben im Rahmen von ASTRONET an der Erstellung einer Studie "Science Vision for European astronomy" mitgewirkt, welche die zentralen Fragestellungen der Astrophysik in den kommenden zwanzig Jahren beschreibt. Das Dokument ist über die Adresse <http://www.astronet-eu.org/> zugänglich. 2008 wird als nächster Schritt eine "Roadmap" erstellt, die die zu finanzierende dafür notwendige Instrumentierung vorschlagen soll.

Aus der EAS

Auf seiner letzten Sitzung im August beschloß das Council der EAS das Statut eines Preises, des Tycho-Brahe-Preises, der künftig jedes Jahr auf den JENAM-Tagungen der EAS vergeben werden soll. Verliehen wird der Tycho-Brahe-Preis 'in recognition of the development or exploitation of European instruments, or major discoveries based largely on such instruments'. Der Gewinner des Preises erhält ein Preisgeld von 6000 Euro und wird eingeladen, einen Vortrag auf der JENAM-Tagung zu halten. Veröffentlicht wird dieser Vortrag in den 'Astronomy and Astrophysics Reviews'. Vorschläge für Kandidaten können von allen EAS-Mitgliedern

gemacht werden. Kandidaten für den ersten Tycho-Brahe-Preis, der beim nächsten JENAM in Wien verliehen werden soll, können bis zum 15. Januar 2008 vorgeschlagen werden.

*Allen Mitgliedern und Freunden
der Gesellschaft wünschen wir
im Namen des gesamten Vorstandes
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
und ein friedliches und erfolgreiches Jahr 2008!*

Mit herzlichen Grüßen

Gerhard Hensler

Siegfried Röser

Alle Termine 2008 auf einen Blick

Kandidatenvorschläge für Vorstandsmitglieder	1. März
Vorschläge für Highlight-Vorträge auf der Wiener Tagung	1. März
Anmeldung zur Wiener Tagung	31. Mai
Letzte Annahme von Short Contributions Mitgliedsbeiträge 2008	31. Mai März
Kandidatenvorschläge für den Ludwig-Biermann-Förderpreis	31. März
Bruno-H.-Bürgel-Preis	31. März
Frühjahrstagung der AG in Strasbourg	16. bis 20. März
Jahrestagung in Wien JENAM 2008	8. bis 12. September

Konten der Astronomischen Gesellschaft:
Mitgliedsbeiträge, Spenden für den Förderfonds und die
Osteuropahilfe (bitte im Zahlungsgrund angeben):
Kto.-Nr. 162 18-203, Postbank Hamburg, BLZ 200 100 20,
Kto.-Nr. 333 410 41, Sparkasse Bochum, BLZ 430 500 01,
IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41
BIC: WELADED1BOC

Zahlungen an den **Arbeitskreis Astronomiegeschichte**
innerhalb Deutschlands: Kto.-Nr. 310 330 402
bei der Volksbank Coesfeld-Dülmen, BLZ 401 631 23.

Arbeitskreis Astronomiegeschichte
in der Astronomischen Gesellschaft:
URL: <http://www.astrohist.org>

Vorsitzende:

Dr. Anneliese Schnell
Institut für Astronomie, Universität Wien
Türkenschanzstraße 17
1180 Wien, Österreich
E-Mail: schnell@astro.univie.ac.at

Sekretär:

Prof. Dr. Hilmar W. Duerbeck
Postfach 1268
54543 Daun, Deutschland
Tel.: +49/(0)65 92/39 63
Fax: +49/(0)65 92/98 08 54
E-Mail: hilmar@uni-muenster.de

AG-Kommission

Astronomie/Astrophysik in Unterricht und Lehramt:
URL: www.astro.physik.tu-berlin.de/~chris/ALU/index.html

Vorsitzender:

Dr. Andreas Schulz
Universität zu Köln
Gronewaldstraße 2
50931 Köln, Deutschland
Tel.: +49/(0)2 21/4 70 58 41 (Sekretariat); 4 70 46 51 (Durchwahl)
Fax: +49/(0)2 21/4 70 59 62
E-Mail: andreas.schulz@uni-koeln.de

Anschriften der Vorstandsmitglieder:

Präsident:

Prof. Dr. Gerhard Hensler
Institut für Astronomie, Universität Wien
Türkenschanzstraße 17
1180 Wien, Österreich
Tel.: +43/(0)1/4 27 75 18 95
Fax: +43/(0)1/4 27 79 51 8
E-Mail: hensler@astro.univie.ac.at

Vizepräsident:

Prof. Dr. Ralf-Jürgen Dettmar
Ruhr-Universität Bochum, Astronomisches Institut
Universitätsstrasse 150
44780 Bochum, Deutschland
Tel.: +49/(0) 234 / 322-3454
Fax: +49/(0) 234 / 3214-169
E-Mail: dettmar@astro.rub.de

Rendantin:

Prof. Dr. Susanne Hüttemeister
Ruhr-Universität Bochum, Astronomisches Institut
Universitätsstrasse 150
44780 Bochum, Deutschland
Leiterin
Zeiss Planetarium Bochum
Castroper Straße 67
44791 Bochum, Deutschland
Tel.: +49/(0) 234 / 51-60641
Fax: +49/(0) 234 / 51-60651
E-Mail: ag@planetarium-bochum.de

Schriftführer:

Dr. Siegfried Röser
Universität Heidelberg, Astronomisches Rechen-Institut
Mönchhofstr. 12-14
69120 Heidelberg, Deutschland
Tel.: +49/(0) 62 21 / 54 18 58
Fax: +49/(0) 62 21 / 54 18 77
E-Mail: ag@ari.uni-heidelberg.de

Pressereferent:

Prof. Dr. Hans-Ulrich Keller
Observatory & Planetarium
Mittlerer Schloßgarten, Willy-Brandt-Straße 25
70173 Stuttgart, Deutschland
Tel.: +49/(0)7 11/1 62 92 15
Fax: +49/(0)7 11/2 16 39 12
E-Mail: Hans-Ulrich.Keller@stuttgart.de

Vorstandsmitglieder ohne Amt:

Dr. Christiane Helling
University of St. Andrews, School of Physics & Astronomy
North Haugh
St. Andrews
Fife KY16 9SS, Scotland
Tel.: +44/(0) 1334/46 16 66
E-Mail: ch80@st-and.ac.uk

Prof. Dr. Philipp Richter
Institut für Physik, Universität Potsdam
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam, Deutschland
Tel.: +49/(0)3 31/9 77 18 41
Fax: +49/(0)3 31/9 77 11 07
E-Mail: prichter@astro.physik.uni-potsdam.de